

Magdeburg, 09.03.2015

Energieagenturen helfen Unternehmen bei der Einführung von Energiemanagement-Systemen

- Bundesrat hat Energieaudit-Pflicht für große Unternehmen beschlossen
- Projekt mod.EEM begleitet Unternehmen online bis zur Zertifizierung
- Mit geringen Investitionen Energiekosteneinsparungen von durchschnittlich 10 Prozent

Die Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA) und weitere elf regionale Energieagenturen helfen Unternehmen dabei, die am 6. März vom Bundesrat verabschiedete Verpflichtung für große Unternehmen zur Durchführung eines Energieaudits umzusetzen. Betriebe können dazu den kostenlosen Online-Leitfaden mod.EEM nutzen und auf diese Weise zu einem Energieaudit oder einem zertifizierten Energie- oder Umweltmanagementsystem gelangen. Mit diesen können große Unternehmen ebenfalls ihre gesetzliche Verpflichtung erfüllen.

Marko Mühlstein, Geschäftsführer der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt: „Mit einem Energieaudit oder Energiemanagementsystem haben Unternehmen die Energieverbräuche und damit auch die Energiekosten dauerhaft im Griff und können sich somit mehr um ihr Kerngeschäft kümmern.“

Durch das Gesetz zur Teilumsetzung der Energieeffizienzrichtlinie sollen große Unternehmen verpflichtet werden, bis zum 5. Dezember 2015 und danach alle vier Jahre Energieaudits durchzuführen. Das Gesetz tritt nach der Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt nun voraussichtlich Ende April/Anfang Mai 2015 in Kraft.

mod.EEM ist ein Projekt, das vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Reaktorsicherheit und Bauen (BMUB) aufgelegt wurde, um die Energieeffizienz in Unternehmen zu verbessern. Die Abkürzung steht für modulares Energie-Effizienz-

Management und führt die Unternehmen mit Checklisten, Tabellenvorlagen und umfassenden Informationen zum Thema Energieeffizienz durch das Audit oder zum Energiemanagementsystem.

Die LENA ist Anlaufstelle für das Projekt in Sachsen-Anhalt und ist zusammen mit elf weiteren Energieagenturen für die Verbreitung von mod.EEM verantwortlich. Entwickelt wurde der Online-Leitfaden von der Energieagentur NRW. Rund 1.500 Unternehmen nutzen mod.EEM bereits zur Durchführung eines Audits nach DIN EN 16247-1 oder zur Einführung eines Energiemanagements (DIN EN ISO 50001) und somit zur Steigerung der Energieeffizienz. Die Erfahrung zeigt, dass Unternehmen mit nicht- oder geringinvestiven Maßnahmen rund 10 % ihrer Energiekosten senken können. Ein Energieaudit lohnt sich für Unternehmen also auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Mit dem aktuellen Bundesratsbeschluss setzt Deutschland einen Teil der EU-Energieeffizienzrichtlinie um. Die Unternehmen sollen auf diese Weise einen Beitrag zur Senkung der CO₂-Emissionen und damit zur Erfüllung der europäischen Klimaschutzziele leisten. Im Rahmen eines Energieaudits nehmen die Unternehmen eine Bestandsaufnahme ihres Energieverbrauchs vor und identifizieren Einsparmöglichkeiten.

Weitere Informationen unter: www.mod:EEM

Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH

Die Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA) wurde mit Beschluss der Landesregierung 2012 gegründet und arbeitet als unabhängige Dienstleisterin für Wirtschaft, Wissenschaft, öffentliche Verwaltungen und private Verbraucher im Land. Die Aufgaben der Agentur liegen in der Information/Kommunikation, Beratung, Weiterbildung und Netzwerkarbeit. Die LENA erkennt bestehende Defizite, entwickelt Ideen, bündelt Informationen und macht Sie praktisch nutzbar, plant Kampagnen und setzt Maßnahmen und Modellprojekte gemeinsam mit den relevanten Akteuren im Land Sachsen-Anhalt um.

V.i.S.d.P.: Marko Mühlstein, LENA GmbH, Magdeburg, Tel: 0391-567-2040 oder 0162-2797493